

Dividenden 1886/87—1908 09: 5, 5, 6, 5, 3, 3, 3, 3 $\frac{1}{2}$, 4 $\frac{1}{2}$, 5 $\frac{1}{2}$, 6, 5, 5, 4, 2, 2, 3, 3 $\frac{1}{2}$, 3 $\frac{1}{2}$, 0, 0, 0, 0%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.) **Direktion:** C. Karstens, A. Fehler. **Prokurist:** Otto Engelskind. **Aufsichtsrat:** (Höchst. 7) Vors. H. Spiegelberg, Hannover; Komm.-Rat Emil Paderstein, Paderborn; C. Hatzig, Hannover; Dir. Paul Hamann, Detmold. **Zahlstellen:** Eigene Kasse; Hannover: A. Spiegelberg. *

Bürgerliches Brauhaus Akt.-Ges. Falkenstein i. V., in Falkenstein.

Gegründet: Am 29./10. 1906 und 9./8. 1907; eingetragen 10./8. 1907. Gründer: Direktor Richard Buchmann, Friedenau; Richard Meister, Radebeul; Maximilian Klemm, Fabrikant Julius Bleyer, Gastwirt Louis Feustel, Redakteur Richard Fülle, Buchhändler Hermann Damker, Malermeister Paul Hänel, Brauereibesitzer Rob. Popp, Baumeister Viktor Baumann, Falkenstein. Die Ges. hat in Anrechnung auf das A.-K. von der Firma Gebrüder Popp in Falkenstein erworben: Grundstücke nebst sämtlichen darauf stehenden Gebäuden, sämtliches zur Brauerei und Malzfabrik gehöriges lebendes und totes Inventar, bestehend aus Masch. und Geräten, Pferden mit Geschirren, Wagen, Mobiliar, Fastagen, Flaschen und Säcken und sonstigem kleinen Inventar laut Verzeichnis. Der Gesamtpreis für alle übernommenen Immobilien und Mobilien M. 290 000. Zum Ausgleich dieser der Firma Gebrüder Popp für ihre Einlagen zu gewährenden Vergütung hat die Ges. die auf den Grundstücken an I. u. II. Stelle eingetragenen Hypotheken im Gesamtbetrage von M. 130 000 übernommen. Auf den Rest von M. 160 000 hat die Firma Gebr. Popp M. 50 000 in Aktien der Ges. zum Nominalbetrage erhalten. Den Rest von M. 110 000 erhält sie in bar. Hiervon werden M. 40 000 bei Übernahme der Brauerei durch die Ges., M. 40 000 nach Einziehung der zweiten Ratenzahlung und M. 30 000 nach Einziehung der dritten Ratenzahlung gezahlt werden.

Zweck: Vertrieb von Bier u. Malz u. sonstigen in das Brauereigewerbe einschlagenden Rohprodukten. Erwerb, Errichtung und Unterhaltung von Brauerei- und Mälzereigebäuden, Gastwirtschaften und sonstigem Grundeigentum, soweit solches im Interesse des Brauereibetriebes erforderlich erscheint.

Kapital: Bis 1910: M. 300 000 in 200 Inh.-Aktien à M. 1000 u. 500 Nam.-Aktien à M. 200. Zur Beseitig. der Unterbilanz u. zur Beschaff. weiterer Betriebsmittel beschliesst die a.o. G.-V. v. 22./2. 1910, das A.-K. durch Aktien-Zus.legung auf M. 200 000 herabzusetzen u. durch Ausgabe neuer Aktien um den Betrag bis zu M. 100 000 zu erhöhen, beides unter Bildung von Vorz.-Aktien.

Hypotheken: I. M. 130 000, eingetr. an I. u. II. Stelle auf Brauerei, II. M. 100 000 auf Wettiner Hof.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie à M. 200 = 1 St., 1 Aktie à M. 1000 = 5 St.

Bilanz am 30. Sept. 1909: Aktiva: Gebäude u. Grundstücke 171 700, Neubau 122 883, Mälzereianlage 20 000, Masch. 59 823, Brunnen 799, Entwässerung 853, Pferde u. Fuhrpark 3450, Lagerfässer u. Bottiche 9980, Transportfässer 8400, Geräte u. Utensil. 6600, Treibriemen 1193, div. Material. 250, Pferdeunterhalt. 339, Bier 3895, Malz 1239, Hopfen 169, Eis 30, Kohlen 20, Kassa 335, Debit. 52 593, Wettiner Hof, Ellefeld 108 500, Aktienrückstände 3400, Verlust 78 677. — Passiva: A.-K. 300 000, Hypoth. Brauerei 130 000, do. Wettiner Hof 100 000, do. Zs.-Kto 2233, Kredit. 102 332, Akzepte 20 567. Sa. M. 655 133.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk. 11 366, Eis 2871, Zs. 5642, Löhne u. Kassenbeiträge 11 193, Brausteuer 678, Kohlen 1334, Pferdeunterhalt. 2392, Abzüge 276, Spesen 1656, Kontorunk. 255, Pech 699, div. Material. 885, Reparatur. 2816, Betriebsunk. 201, Dubiose 2510, Brandschaden 41 311, Abschreib. 6599. — Kredit: Bier 14 013, Verlust 78 677. Sa. M. 92 690. **Dividende 1907/08:** 0%.

Direktion: C. A. Chr. Rosenkranz. **Aufsichtsrat:** Vors. Bank-Dir. Ernst Witschas, Stellv. Fabrikant Jul. Bleyer, Victor Baumann, Rob. Popp, Falkenstein; Max Ullrich, Reichenbach.

Zahlstellen: Falkenstein: Ges.-Kasse, Vogtländ. Creditanstalt A.-G.

Mérot frères Bierbrauerei und Weingrosshandlung Akt.-Ges. in Fentsch, Lothr.

Gegründet: 8./2. 1900 mit Wirkung ab 1./1. 1900; eingetr. 8./3. 1900. Besteht seit 70 Jahren. Übernahmepreis M. 500 000. Gründungsj. 1900/1901. Statutänd. 20./4. 1905 u. 13./4. 1908.

Zweck: Herstellung von Bier u. Malz, ferner Handel mit Wein u. Spirituosen. Jährl. Bierabsatz ca. 32 000 hl. Wein- u. Spirituosen ca. 4000 hl. Zugänge auf Immob.- u. Masch.-Kti erforderten 1906/07 M. 101 796, 1907/08 M. 17 513.

Kapital: M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 900 000, erhöht lt. G.-V. v. 16./11. 1907 um M. 100 000 mit Div.-Ber. ab 1./1. 1908, begeben an ein Konsort. zu pari.

Hypoth.-Anleihe: M. 450 000 in 5% Schuldverschreib. von Ende 1908, Stücke à M. 1000 u. 500, rückzahlbar zu 103%. Tilg. durch Auslos. oder Rückkauf im Januar (zuerst 1908). Noch in Umlauf Ende 1908 M. 441 000.